

# Patrick Faber regiert Meiningsen-Epsingsen

Meiningsen – Patrick Faber (33) ist neuer König der Schützenkameradschaft aus Meiningsen und Epsingen. Ein schneller noch dazu: 136 Schuss, dann lag der Vogel am Pfingstmontag in seinen Resten auf der Wiese – so gegen halb drei am Nachmittag. Stefanie Faber (34) wird Königin, und beide freuen sich wie Bolle, dass der Königsschuss gelungen ist. Warum? Weil Patrick Faber aus dem Ort kommt und weil das junge Paar gerade hier gebaut hat. Im Herbst wollen sie einziehen. Bis zum nächsten Jahr ist dann auch die Terrasse fertig, damit der Schützenzug Platz für eine Rast hat, wenn alle aufmarschieren.

Das Festwochenende an sich gehörte ihnen: Karsten und Andrea Schlak waren amtierendes Königspaar und ließen sich am Pfingstsonntag gemeinsam mit ihrem Hofstaat ausgiebig feiern – von den Zügen aus dem eigenen Beritt und von den Gästen aus Ampen und Jakobi-feldmark. Von Meinungserbauer aus rückten die Schützen in diesem Jahr an – das Wetter war prächtig, und sie ließen es „auf der Bauer“ ge-



**Die glücklichen neuen Regenten wurden schnell gefunden:** Patrick und Stefanie Faber sind seit gestern die Majestäten der Schützen in Meiningsen-Epsingsen.

FOTOS: BRÜGGESTRASSE

mächlich angehen. Ob das nett ist, das Publikum so lange bei viel Sonne und trockener Luft in Meiningsen stehen zu lassen, darüber waren die Leute geteilter Meinung. Gefreut haben sie sich jedenfalls, dass die „58th Scottish Volunteers“ aus Iserlohn irgendwann die Wartezeit bis zur Parade verkürzten: Duddelsäcke trösten, meistens jedenfalls.

„Was ist Heimat?“ Die Frage stellte der neue Hauptmann Holger Klein in seiner Festansprache in der Schützenhalle. Er gab eine mögliche Antwort: „Für mich ist's der unverbaute Blick in die Soester Börde, meine Familie, die gelebte Dorfgemeinschaft samt aller Festivitäten, unsere Schützenkameradschaft und das gesamte Vereinsleben im Ort.“ Klein unter-



**Am Sonntag präsentierten sich die Vorjahresmajestäten Karsten und Andrea Schlak** mit den Kindern Jonas und Laura und den Hofstaatpaaren zum Foto. Dabei: Jürgen und Sonja Schlak, Vera Schlak und Bernd Pollach, Ernst und Tanja Schlak, Frank und Bärbel Krüger, Tim Hoffmann und Michelle Richardt, Dieter und Jutta Hengst, Martin und Veronika Frische.

strich: „Wir Schützen wollen einen, wir wollen allen einen Ankerpunkt, ein Zuhause bieten, wo sich jeder wohlfühlen kann.“ Neubürger seien da keine „Eindringlinge“. Schützen als Garanten für ein friedvolles, weltoffenes und lebenswertes Zuhause: Dafür gab's viel Applaus. brü

**Galerie**  
[www.soester-anzeiger.de](http://www.soester-anzeiger.de)

## Treue Mitglieder und fleißige Helfer

### Auszeichnungen

Verdienstmedaille der Schützengemeinschaft des Kreises Soest (Auszeichnung in Bronze) an Jan Schrubba. Besondere Belobigung und statt zuge-dachter Orden Präsente für Bernd Pollach und Reinhard Teuber für „**echt herausragenden Einsatz**“.

### Langjährige Mitgliedschaft

**25 Jahre:** Jürgen Risse, Thorsten Friedeheim, Hendrik Müller, Holger Klein. **50 Jahre:** Dieter Hengst. **60 Jahre:** Heinz-Otto. Wilms, Manfred Lappe, Werner Jungkurth, Karl-Wilhelm Müller. Wilhelm Junker.

### Insignien

**Apfel** Thorsten Friedeheim (26), **Zepter** Ernst Schlak (49), **Krone** Hendrik Müller (77).